

Zwischenstand für die Strabs

Syke. Die Bürgerinitiative Syke gegen die Straßenausbaubeiträge von Gemeindestraßen (Strabs) hat ein Zwischenergebnis ihrer Petition zur Abschaffung der Straßenausbausatzung im Rathaus Syke übergeben. Anlass war die erste Sitzung der Arbeitsgruppe, die sich mit der Finanzierung von Straßenausbau beschäftigt

Der Stadtrat hatte der Gründung dieser Gruppe im Zuge seiner letzten Sitzung Anfang Juli zugestimmt (wir berichteten). Die Petition hat im Zwischenergebnis 1655 Unterzeichner gefunden, berichtet Knut Hancker, ein Sprecher der Bürgerinitiative. Unter den Unterzeichnern seien 1568 Bürger aus Syke, in deren Namen die Bürgerinitiative „einen Kredit“

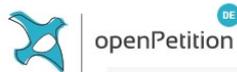
an die Mitglieder der Arbeitsgruppe übergeben, in der Hoffnung diese komme auch zu dem Schluss, dass die Straßenausbausatzung abgeschafft gehört, heißt es in der Mitteilung weiter. Denn diese 1563 Syker Bürger fordern die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge in Syke und damit „ein Ende der Ungleichbehandlung der Anlieger von Bundes-, Land-, Kreis- und Gemeindestraßen“. Diese Regelung sei längst überholt und unzeitgemäß, findet die Bürgerinitiative.

Die Petition geht nun in eine zweite Runde, kündigt die Bürgerinitiative zeitgleich an. Sie bittet alle Syker, die Petition online oder auf Unterschriftenlisten der Bürgerinitiative zu unterzeichnen.

SAE

Mitglieder der Bürgerinitiative gegen Straßenausbaubeiträge übergaben vor dem Syker Rathaus einen Zwischenstand ihrer Unterschriftenaktion. 1568 Syker Bürger haben nach ihren Angaben die Petition bisher unterschrieben.

FOTO: MICHAEL GALIAN



PETITION STARTEN

ERFOLGE

SERVICE

ÜBER UNS

HELFEN



Region: Syke

www.openpetition.de/!wwng



STRASSENBAU-ABSCHAFUNG - STRABS - ABSCHAFFEN

20.8.2020 Arbeitskreis STRABS
1.568 SYKER schauen genau hin

BÜRGERINITIATIVE SYKE

Petition richtet sich an



14 Stellungnahmen



Bürgermeister Suse Laue

1.468 Unterstützende

1.381 in Syke

+187 auf Papier

=1.568